

Einführungen in das Studium der Theologie bzw. Einführungen in die Theologie:

Jung, Martin H.: Einführung in die Theologie, Darmstadt 2004.

Marhold, Wolfgang u.a. (Hg.): Evangelische Theologie studieren. Eine Einführung, Münster, 2. Aufl. 2007.

Diese beiden Einführungen sind beide gut geeignet, um sich sowohl im Studium als auch in den Inhalten der Theologie zu orientieren.

Korsch, Dietrich: Mit der Theologie anfangen. Orientierung für das Studium, Tübingen 2020.

Das ist ein sehr gründlicher Band, der in das Besondere des Theologiestudiums und wesentliche Themen einführt.

Ohly, Lukas: Arbeitsbuch Systematische Theologie. Techniken – Methoden – Übungen, Tübingen 2019.

Hier geht es vor allem um Methoden/Wege/Prozesse theologischer Arbeit.

Heilenthal, Roman; Schneider, Thomas Martin (Hg.): Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie, Stuttgart, überarb. NA 2004.

Dieser Band hat nur einen kleinen Abschnitt als allgemeine Einführung in das Studium; aber er bietet auf knappem Raum die wesentlichen Inhalte aller theologischen Fächer. Mehr ein inhaltlicher Begleiter im Studium als eine Einführung. In diesem Sinne aber sehr zu empfehlen.

Link-Wieczorek, Ulrike u.a.: Nach Gott im Leben fragen. Ökumenische Einführung in das Christentum, Gütersloh 2004.

Dieser Band führt in die zentralen theologischen Themen in ökumenischer Perspektive ein, indem versucht wird, die jeweiligen Themen lebensweltlich bzw. lebensgeschichtlich zu kontextualisieren. Dies ist in den einzelnen Beiträgen unterschiedlich gut gelungen. Gleichwohl nach wie vor empfehlenswert.

Schleiermacher, Friedrich: Kurze Darstellung des theologischen Studiums zum Behuf einleitender Vorlesungen, Nachdruck der 3. krit. Ausg. v. 1910, Darmstadt 2012.

Der Klassiker, der die einzelnen theologischen Disziplinen und ihr Zusammenwirken grundlegend darstellt und systematisch entfaltet.

Nicht alle dieser Titel sind noch lieferbar. Zum Teil sind sie aber antiquarisch greifbar, z.B. im Zentralverzeichnis Antiquarischer Bücher (zvab.de) oder auch bei amazon.com.

Einführungen ins Studieren:

Scheuermann, Ulrike: Schreibdenken: Schreiben als Denk- und Lernwerkzeug nutzen und vermitteln (Kompetent lehren, Band 3687) Opladen/Toronto, 3. Aufl. 2016.

García, Anja Centeno: Das Seminar als Denkschule. Eine diskursbasierte Didaktik für die Hochschule, Opladen/Toronto 2019.

Lexika:

Für jeden Schreibtisch trotz Wikipedia:

Theologisches Fach- und Fremdwörterbuch. Mit einem Verzeichnis von Abkürzungen aus Theologie und Kirche und einer Zusammenstellung lexikalischer Nachschlagewerke, hg. v. Hauck, Friedrich / Schwinge, Gerhard, Göttingen, 11. Aufl. 2010.

Hübener, Britta; Orth, Gottfried (Hg.): Wörter des Lebens. Das ABC evangelischen Denkens, Stuttgart 2007.

Dieser Band enthält 3-5seitige gut verständliche Erklärungen zentraler theologischer Begriffe, von Abendmahl bis Zweifel. Gerade am Studienanfang oder später zur schnellen Orientierung sehr zu empfehlen.

Rothgangel, Martin; Kuch, Michael; Raatz, Georg (Hg.): Kleiner Evangelischer Erwachsenenkatechismus, Gütersloh 4. Aufl. 2015.

Der Kleine Erwachsenenkatechismus behandelt die wesentlichen Themen der Theologie, des kirchlichen Lebens und der persönlichen Glaubenspraxis knapp und gründlich und versucht dies auch für nicht Spezialist:innen sprachlich verständlich darzustellen. Dies ist ein solides Werk, das gute Orientierung verschafft und über das Studium hinaus auch im Beruf als Nachschlagewerk und Studienbuch geeignet ist. Das sollte auf Ihrem Schreibtisch einen festen Platz haben.

Ausführlicher und ebenso empfehlenswert:

Brummer, Andreas; Kiessig, Manfred; Rothgangel, Martin (Hg.): Evangelischer Erwachsenenkatechismus, Gütersloh 9. bearb. und erg. Aufl. 2013.

Online-Lexika:

relilex. Das Online-Lexikon zur Religion: <http://relilex.de/>

Bietet einen schnellen Überblick bei Fachwörtern. Das sollten Sie bookmarken und statt Wikipedia als erstes konsultieren.

Wissenschaftlich-Religionspädagogische Lexikon im Internet (WiReLex)

<https://www.bibelwissenschaft.de/wirelex/wirelex/>

Bietet solide Kurzartikel. Auch das sollten Sie bookmarken und statt Wikipedia konsultieren.

WibiLex. Das Bibellexikon: <https://www.bibelwissenschaft.de/wibilex/das-bibellexikon/>

Bietet alle wichtigen Information zur Bibel und Bibelwissenschaft.

RGG (Religion in Geschichte und Gegenwart. Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft), 4. Auflage.

Ist derzeit das aktuellste theologische Lexikon und sollte bei der Abfassung von Referaten, Essays, Hausarbeiten auf alle Fälle konsultiert werden. Sie ist über manche UBs online zugänglich.

TRE (Theologische Realenzyklopädie):

<http://www.degruyter.com/view/db/tre> (Reale Seitenzahl nur über Download der PDF einsehbar)

Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon (BBKL): <https://www.bautz.de/bbkl>

Online-Quellen:

<https://www.bibleserver.com>

<https://www.bibelwissenschaft.de/>

Hier finden sich unterschiedliche Bibelübersetzungen.

Grundlegende Literatur:

Dogmatik:

Härle, Wilfried: Dogmatik, Berlin/Boston, 5. Aufl. 2018.

Härle ist zu empfehlen, weil er die Themen argumentativ entfaltet und nicht überwiegend historisch ableitet.

Einen stärker dogmen- und theologiegeschichtlichen Zugang bieten und eignen sich diesbezüglich auch zum Nachschlagen:

McGrath, Alister: Christian Theology: Der Weg der christlichen Theologie, Gießen, 3. Aufl. 2013.

Leonhardt, Rochus: Grundinformation Dogmatik, Göttingen 4. Aufl. 2009.

Härle, Wilfried (Hg.): Grundtexte der neueren evangelischen Theologie, Leipzig, 2. erw. Aufl. 2012.

Dieser Band versammelt wichtige Texte der Theologiegeschichte, die bis heute bedeutsam sind. Durch die (auch ausgewählte) Lektüre dieser Texte, kann man sich mit wichtigen Problemstellungen der (systematischen) Theologie anhand von ausgewählten und z.T. gekürzten Originaltexten auseinandersetzen.

Bekenntnisse:

Bekenntnisse sind für die systematisch-theologische Arbeit insofern wichtig als sie den Stand der kirchlichen Lehre verbindlich festhalten. Allerdings sind auch Bekenntnisse historische Dokumente, die jeweils neu interpretiert und angeeignet werden müssen:

Bekenntnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche (BSELK), Neuausgabe Göttingen 2014.

Reformierte Bekenntnisschriften, 5 Bde, Göttingen.

Augsburger Bekenntnis (Confessio Augustana)

Die CA ist die Bekenntnis- und Lehrgrundlage der evangelisch-lutherischen Kirchen. Sie findet sich in den BSELK, im Anhang des Gesangbuches und natürlich (in diesem Falle z.T. gekürzt) online: <https://www.ekd.de/Augsburger-Bekenntnis-Confessio-Augustana-13450.htm>

Konkordie reformatorischer Kirchen in Europa (Leuenberger Konkordie 1973), Leipzig 2013.

Auf Grundlage der Leuenberger Konkordie haben inzwischen 94 reformatorische Kirchen Kirchengemeinschaft erklärt, darunter alle Gliedkirchen der EKD, und so innerprotestantische

Lehrunterschiede überwunden. Es handelt sich hier also um den wichtigsten zeitgenössischen Bekenntnistext der Gegenwart. Auch die Leuenberger Konkordie findet sich im Anhang des Gesangbuches oder unter <https://www.leuenberg.eu/documents/>.

Barmer Theologische Erklärung

Entstanden in Auseinandersetzung mit totalitären Staat in der Zeit des Nationalsozialismus. Auch im Anhang des Gesangbuches.

Ethik:

Lienemann, Wolfgang: Grundinformation Theologische Ethik, Göttingen 2008 (2. durchges. Aufl. erscheint 2021).

Huber, Wolfgang; Meireis, Torsten; Reuter, Hans-Richard (Hg.): Handbuch der Evangelischen Ethik, München 2015.

Haspel, Michael: Sozialethik in der globalen Gesellschaft. Grundlagen und Orientierung in protestantischer Perspektive (Ethik - Grundlagen und Handlungsfelder 5), Stuttgart 2011.

Altes und Neues Testament:

Die folgenden Kommentare sind ohne Griechisch- und Hebräischkenntnisse nutzbar. Dort finden Sie zu den jeweiligen biblischen Texten hilfreich Informationen. Recherchieren Sie in welcher Reihe jeweils die für den zu bearbeitenden Text aktuellsten Kommentare erschienen sind:

ATD: Das Alte Testament Deutsch: Neues Göttinger Bibelwerk, hg. v. Kratz, Reinhard Gregor; Hertrich, Volkmar; Kaiser, Otto, Göttingen 1932-2010.

NTD: Das Neue Testament Deutsch: Neues Göttinger Bibelwerk, hg. v. Nierbuhr, Karl-Wilhelm; Vollenweider Samuel, Göttingen 1932-2010.

EKK: Evangelisch-Katholischer Kommentar zum Neuen Testament, hg. v. Gnilka, Joachim; Klauck, Hans-Josef; Luz, Ulrich, Neukirchen seit 1969.

ThK.NT: Theologischer Kommentar Neues Testament, hg. v. Schreiber, Stefan; Standhartinger, Angela; Stegemann, Ekkehard W.; Strotmann, Angelika; Wick, Peter, Stuttgart seit 2000.

SKK: Stuttgarter Kleiner Kommentar, hg. v. Müller, Paul Gerhard, Stuttgart seit 1970.

NEB: Die Neue Echter Bibel: Kommentar zum Neuen Testament mit der Einheitsübersetzung, hg. v. Schnackenburg, Rudolf, Würzburg seit 1983.

Die Neue Echter Bibel: Kommentar zum Alten Testament mit der Einheitsübersetzung. Hg. v. Plöger, Josef G.; Schreiner, Josef, Würzburg 1980-2012.

Systematische Erschließungen der theologischen Zusammenhänge für AT und NT finden sich etwa in:

Kessler, Rainer: Der Weg zum Leben. Ethik des Alten Testaments, Gütersloh 2017.

Bormann, Lukas: Theologie des Neuen Testaments, Göttingen 2017.

Gute Zugänge zu biblischen Texten bieten Predigt-Meditationen, die fortlaufend zu den Predigttexten erscheinen, z.B. *Göttinger Predigtmeditationen*, *Predigtmeditationen im christlich-jüdischen Kontext*; *Predigtstudien*; *Denkskizzen*.

Religionspädagogik – Praktische Theologie:

Kristian Fechtner u. a. (Hrsg.): Praktische Theologie. Ein Lehrbuch, Stuttgart 2017.

Schweitzer, Friedrich: Elementarisierung und Kompetenz. Wie Schülerinnen und Schüler von "gutem Religionsunterricht" profitieren, Göttingen 4. Aufl. 2018.

Sajak, Clauß Peter: Interreligiöses Lernen, Darmstadt 2018.

Domsgen, Michael: Religionspädagogik (Lehrwerk Evangelische Theologie 8), Leipzig 2019.

Kirchen- und Theologiegeschichte

Nowak, Kurt: Das Christentum: Geschichte, Glaube, Ethik (C.H. Beck Wissen), München, 7. Aufl. 2018.

Schorn-Schütte, Luise: Die Reformation: Vorgeschichte - Verlauf – Wirkung, München, 4., aktualisierte Aufl. 2006.

Auch weitere Titel aus der Reihe „Wissen“ des Beck-Verlages sind hilfreich. Sie können sich damit einen schnellen und gut recherchierten Überblick verschaffen.

OPACs (Online Public Access Catalogue) und Datenbanken:

Universitätsbibliothek Erfurt

<https://opac.uni-erfurt.de/>

Der Online-Katalog der Unibibliothek Erfurt weist die Bibliotheksbestände nach. Bei neueren Erwerbungen, aber nicht bei allen Titeln, kann das Inhaltsverzeichnis angezeigt werden (in dieser Hinsicht können K10Plus [= Fernleihkatalog des GBV: <https://gso.gbv.de/DB=2.2/LNG=DU/>] oder der OPAC der Uni Tübingen [vgl. unten] als Ergänzung genutzt werden).

<https://discovery.uni-erfurt.de>

Über diese Suchmaschine werden nicht nur die Bestände der UB Erfurt (und der Forschungsbibliothek Gotha), sondern auch des Bibliotheksverbundes GBV/SWB (= K10Plus) erfasst, nämlich auch Aufsätze und Volltexte aus lizenzierten Datenbanken und Zeitschriftenportalen sowie weitere elektronische Texte mit freiem Zugriff. Eine Einschränkung auf Publikationsformen ist möglich.

UB-Tübingen:

<http://www.uni-tuebingen.de/nc/einrichtungen/universitaetsbibliothek/home.html>

(Der OPAC der Uni Tübingen ist einfach zu bedienen und listet nicht nur Bücher, sondern neuerdings auch zahlreiche Aufsätze aus Zeitschriften sowie digitalisierte Quellschriften

auf. Besonders hilfreich ist die Funktion, die Inhaltsverzeichnisse der Bücher anzeigen zu lassen. So kann man schon vor dem Bibliotheksbesuch entscheiden, ob sich ein Blick in das Buch lohnt. Diesen Service bietet z.T. auch K10Plus oder andere OPACs – ein Blick in den Karlsruher Virtuellen Katalog [KVK] kann sich lohnen)

EZB (Elektronische Zeitschriftendatenbank):

<https://ezb.uni-regensburg.de/fl.phtml?bibid=UBERF&colors=7&lang=de¬ation=B>

KVK (Karlsruher Virtueller Katalog):

Meta-Suchmaschine für Bibliothekskataloge in Deutschland, in Österreich, in der Schweiz, anderen Ländern weltweit, aber auch in Buchhandelskatalogen und „digitalen Medien“:

https://kvk.bibliothek.kit.edu/?kataloge=SWB&kataloge=BVB&kataloge=NRW&kataloge=HEBIS&kataloge=HEBIS_RETRO&kataloge=KOBV_SOLR&kataloge=GBV&kataloge=DDB&kataloge=STABI_BERLIN&digitalOnly=0&embedFulltitle=0&newTab=0

Deutsche Nationalbibliothek (DNB)

Zentrale Archivbibliothek und nationalbibliografisches Zentrum der Bundesrepublik Deutschland: https://www.dnb.de/DE/Home/home_node.html

WorldCat

Weltweite Recherche in Bibliothekskatalogen: <https://www.worldcat.org/?lang=de>

DBIS (Datenbank-Infosystem):

Allgemeine Übersicht über Datenbanken:

http://dbis.uni-regensburg.de/fachliste.php?bib_id=uberf&lett=l&colors=&ocolors=

Theologische Literaturdatenbanken:

IxTheo – Index Theologicus. Zeitschriftendienst Theologie und Religionswissenschaft

Über diese Zeitschriftendatenbank der Universitätsbibliothek Tübingen können Sie umfassend nach Aufsätzen in theologischen und religionswissenschaftlichen Periodika suchen. Überaus hilfreich ist die Suche nach Aufsätzen zu bestimmten Bibelstellen oder theologischen Begriffen.

URL: <http://www.ixtheo.de/>

Atla Religion Database (Atla RDB) (Atla: American Theological Library Association)

ist über lizenzierte Unibibliotheken erreichbar, international die wichtigste Datenbank.

Religionspädagogik

Theo-Web. Zeitschrift fuer Religionspaedagogik: <https://www.theo-web.de/>

rpi-virtuell stellt für die religionspädagogische Arbeit Praxishilfen, Informationen und Werkzeuge bereit: <https://rpi-virtuell.de/>